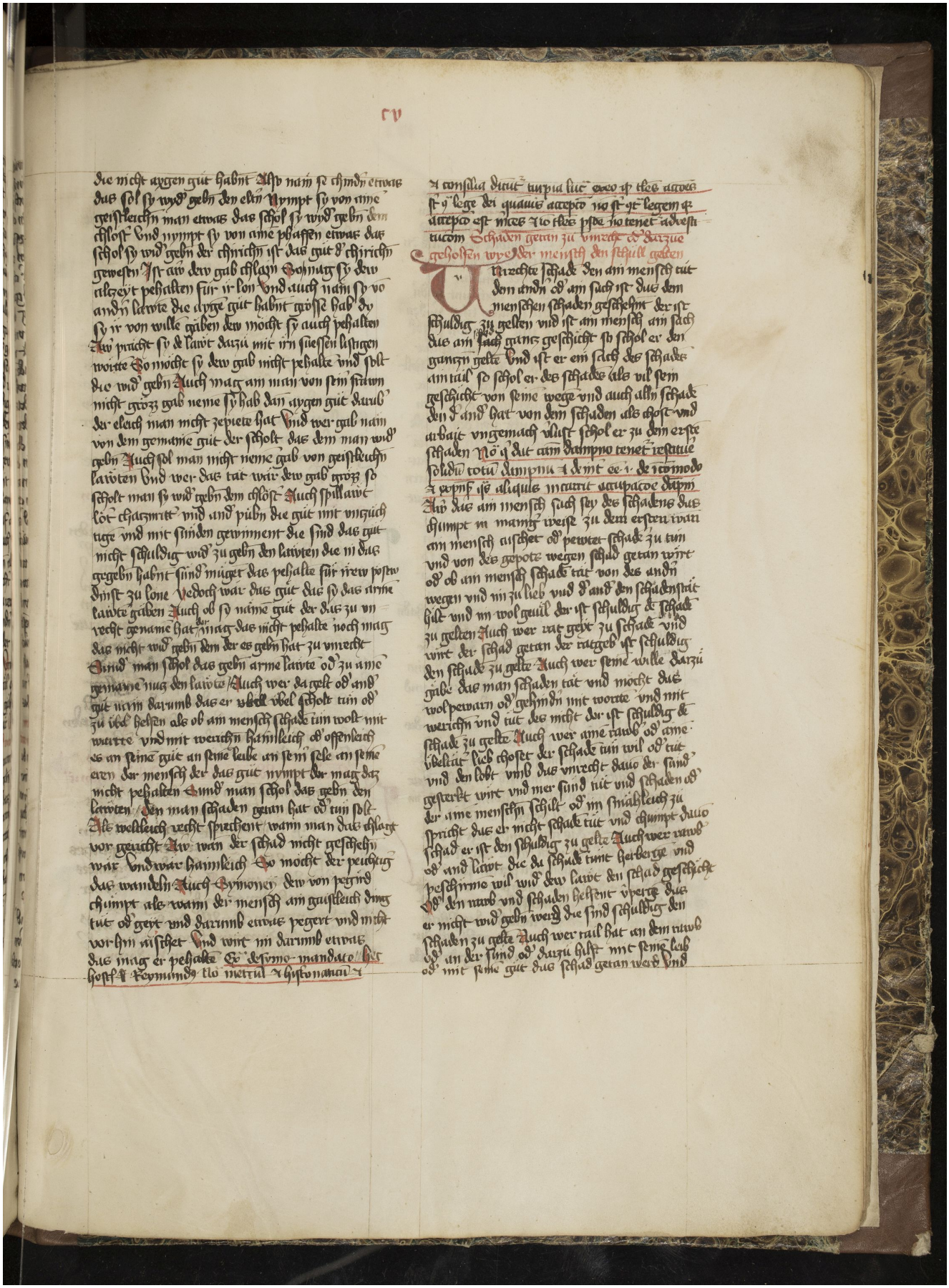
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=545
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



r v

die nicht aygen gut habnt Alsp nam sy chmdn etwas
das sol sy wid' geben den eltn Nymmt sy von ame
geistleichn man etwas das scholl sy wid' geben dem
chlost' Und nymmt sy von ame phaffen etwas das
scholl sy wid' geben der chirichn ist das gut d' chirichn
gewesn Ist aber dew gab chlayn Gonnnt sy dew
ritgeit pehalten fur ir lon Und auch nam sy vo
andn lewte die clyne gut habnt grosse hab' do
sy ir von wille gaben dew mocht sy auch pehalten
Aw pracht sy d' lawt dazu mit irn sueßen lustigen
worte Go mocht sy dew gab nicht pehalte vnd solt
die wid' geben Auch mag am man von sein frawn
nicht grozz gab neme sy hab dan aygen gut darub'
der eleich man nicht zepiete hat Und wer gab nam
von dem gemaine gut der scholt das dem man wid'
geben Auch sol man nicht neme gab von geistleichn
lawten Und wer das tat wair dew gab grozz so
scholt man sy wid' geben dem chlost' Auch spillawt
lot chartmitt vnd and' pubn die gut mit vnguch
tige vnd mit sunden gewinnent die sind das gut
nicht schuldig wid' zu geben den lawten die in das
gegebn habnt sind' miget das pehalte fur new postw
dinst zu lone Vedoch war das gut das sy das arme
lawte gaben Auch ob sy naime gut der das zu vn
recht genamen hat ainig das nicht pehalte noch mag
das nicht wid' geben dem der es gebn hat zu vnrecht
Vnd man scholl das gebn arme lawte od' zu ame
gemaine nutz den lawten Auch wer da gelt od' and'
gut nimm darumb das er vbel vbel scholt tun od'
zu vbel helfen als ob am mensch schade tum wolt mit
worte vnd mit werchn hainleich od' offenlich
es an seine gute an seine leibe an sein sele an seine
eren Der mensch der das gut nymmt der mag das
nicht pehalten Vnd man scholl das gebn den
lawten den man schaden getan hat od' tun solt
Alle wellleich recht sprechent wann man das klagt
vor gericht Aw wan der schad nicht geschehn
wir Vnd war hainleich So mocht der peichtig
das wandeln Auch Symoni dew von peyrd
chumpt als warm der mensch am gaistleich dnst
tut od' gert vnd darumb etwas pegert vnd nicht
vorhin nisset Vnd wirt im darumb etwas
das mag er pehalte Et de simo mandato hic
hostiq Raymundo tlo metrul a historiarum a

a consilia dicit tunpia lite eccl ip tlee acceptes
st' q' lege dei quadus accepto no st' yt legem q
accepto est mcce Ao tlee psde ho tenet adesti
tucom Schaden getan zu vnrecht od' darzue
gescholsen wyder mensch den schult gelten

Vnrechte schade den am mensch tut
don andn od' am sach ist das dem
menschen schaden geschehnt der ist
schuldig zu gelten vnd ist am mensch am sach
das am sach gutes geschicht so scholl er den
gutzn gelte Vnd ist er em sach des schades
am tail so scholl er des schades als vil sem
geschicht von seine wege vnd auch alln schade
den d' and' hat von dem schaden als chost vnd
arbait vngemach vlust scholl er zu dem erste
schaden Nō q' dit aim damno tenet restitue
solidu totu damnu a d mt cc i de iccmodo
a cpmf ipe aliquis incurrit occupacoe dupm
Auch das am mensch such sey des schadens das
chumpt in manig weise zu dem ersten wan
am mensch aischet od' pewter schade zu tun
vnd von des gepote wegen schuld getan wirt
od' ob am mensch schade tut von des andn
wegen vnd im zu lieb vnd d' and' den schaden nit
hilt vnd im wol geuil der ist schuldig d' schade
zu gelten Auch wer rat geit zu schade vnd
wirt der schad getan der ratgeb ist schuldig
den schade zu gelte Auch wer seine wille darzu
gibt das man schaden tut vnd mocht das
wol perwan od' gehmdn mit worte vnd mit
werichn vnd tut des nicht der ist schuldig d'
schade zu gelte Auch wer ame raub od' ame
vbeliat lieb chost der schade tun wil od' tut
vnd den lobt vmb das vnrecht dauo der sind'
gesterkt wirt vnd mer sind tut vnd schaden od'
der ame menschn schult od' im smahleich zu
spricht das er nicht schade tut vnd chumpt dauo
schad er ist den schuldig zu gelte Auch wer raub
od' and lawt die da schad time herberge vnd
peschirme wil wid' dew lawt den schad geschieht
od' den raub vnd schaden helfent vberge das
er nicht wid' geben werd die sind schuldig den
schaden zu gelte Auch wer rail hat an dem raub
od' an der sind od' darzu hilft mit seine leib
od' mit seine gut das schad getan werd Vnd